

Qualitätsbericht 2021

Katholisches Krankenhaus St. Johann Nepomuk Erfurt



B-[2400] Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

B-[2400].1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung

Abteilungsart	Hauptabteilung
Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

Die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe des Katholischen Krankenhauses Erfurt bietet neben einer familienorientierten und natürlichen Geburtshilfe ein breites Spektrum konservativer und operativer Behandlungsmethoden im Bereich der Frauenheilkunde.

Bei der Geburtshilfe verzeichnet die Klinik eine konstant gute Geburtenzahl, die seit Jahren auf einem hohen Niveau gehalten werden kann. Im Jahr 2019 wurden hier 631 Kinder geboren. Das geburtshilfliche Team verfolgt das Ziel, Elemente alternativer Behandlungsvorstellung mit den Regeln einer modernen Geburtsmedizin zu verbinden, wobei die Sicherheit von Mutter und Kind im Vordergrund steht. Die natürlichen Abläufe unter der Geburt sollen möglichst nicht gestört werden, medizinische Maßnahmen bleiben auf das Notwendige beschränkt. Ärztin und Arzt greifen nur bei Regelwidrigkeiten ein. Dabei steht neben den technischen Einrichtungen zur Überwachung von Mutter und Kind ein hochqualifiziertes Team von Frauenärzten, Kinderärzten, Anästhesisten und Hebammen zur Verfügung.

Die Gynäkologie im Katholischen Krankenhaus praktiziert sämtliche gynäkologischen Operationsverfahren, wobei die minimalinvasiven Methoden sowie roboterassistierte Operationen (Da Vinci) im Vordergrund stehen. So kann bei der Entfernung von Myomen gebärmuttererhaltend operiert werden. Dennoch wird bei der Gebärmutterentfernung das vaginale Vorgehen favorisiert.

Sämtliche gynäkologischen Malignome werden einer entsprechenden radikalen Karzinomchirurgie zugeführt, auch hier nimmt der Anteil der minimalinvasiven Verfahren zu. Die Diagnose und Therapie des Mammakarzinoms wird leitliniengerecht durchgeführt.

Einen der Schwerpunkte der gynäkologischen Tätigkeit bildet das Beckenboden- und Kontinenzzentrum, das gemeinsam mit den Kliniken für Urologie und Kinderurologie und der Klinik für Allgemein-, Visceral- und Gefäßchirurgie gebildet wurde. Über einen urodynamischen Messplatz kann die Form der Harninkontinenz abgeklärt und entsprechende konservative oder operative Therapien eingeleitet werden.

Hinzu kommt die Behandlung der Senkungsproblematik der Frau mit entsprechenden individualisierten Therapieangeboten.

Die Klinik ist zertifizierte Beratungsstelle der Deutschen Kontinenz Gesellschaft.

Kontakt

Chefärztin: Dr. med. Ute Mahnert

Telefon: (0361) 654-1501

Fax: (0361)-654201501

E-Mail: gynggeb@kkh-erfurt.de

Sprechstunden der Klinik:

vorstationäre ambulante Sprechstunde

Montag 8:00 – 11:00 Uhr

Dienstag 9:00 – 11:30 Uhr

Donnerstag 9:00 – 11:00 Uhr

Chefarztsprechstunde (privat)

Dr. med. Ute Mahnert

Nach Vereinbarung

Ambulante OP-Sprechstunde

Montag 8:00 – 11:00 Uhr

Donnerstag 9:00 – 11:00 Uhr

Kontinenzsprechstunde

nach telefonischer Anmeldung

Geburtsplanungssprechstunde

nach telefonischer Anmeldung

Anmeldung für alle Sprechstunden

unter Telefon (0361) 654-1501

B-[2400].1.1 Fachabteilungsschlüssel

#	Fachabteilungsschlüssel
1	2400 - Frauenheilkunde und Geburtshilfe

B-[2400].1.2 Name des Chefarztes/des leitenden Belegarztes

Namen und Kontaktdaten der Cheförztin/des Chefarztes

<i>Funktion / Arbeitsschwerpunkt</i>	Cheförztin
<i>Titel, Vorname, Name</i>	Dr. med. Ute Mahnert
<i>Telefon</i>	0361 654 1501
<i>Fax</i>	0361 654 1088
<i>E-Mail</i>	gynggeb@kkh-erfurt.de
<i>Strasse</i>	Haarbergstraße
<i>Hausnummer</i>	72
<i>PLZ</i>	99097
<i>Ort</i>	Erfurt
<i>URL</i>	https://www.kkh-erfurt.de/medizin/kliniken/klinik-fuer-gynaekologie-und-geburtshilfe/addressBack/48/addressShow/7/

B-[2400].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V

Mit den leitenden Ärzten und Ärztinnen wurden Zielvereinbarungen entsprechend Empfehlungen der DKG vom 17. September 2014 nach § 135c SGB V geschlossen

B-[2400].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

#	Medizinische Leistungsangebote
1	VG08 - Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren Therapie benigner Tumoren mittels Laparoskopie, Therapie aller gynäkologischer Karzinome, Möglichkeiten minimalinvasiver Operationstechniken bei Krebserkrankungen im kleinen Becken, u.a. Laparoskopie zur Entfernung der Lymphknoten, Dysplasie Sprechstunde: Diagnostik und weiterführende Therapie
2	VG11 - Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes Schwangerschaftsbegleitung, Wassergeburt, Aromatherapie, Homöopathie, Akupunktur, Ultraschalldiagnostik, CTG, Doppler, Lachgas, PDA, Schüsslersalze, Taping
3	VG06 - Gynäkologische Chirurgie hysteroskopische Operationen: Polyp-Myomabtragung, alle Möglichkeiten der Hysterektomie

#	Medizinische Leistungsangebote
4	<p>VG07 - Inkontinenzchirurgie</p> <p>Urodynamik zur Diagnostik aller Harninkontinenzformen, konservative und operative Therapiemöglichkeiten (klassischer BURCH, TVT, u.a.) Therapie der überaktiven Blase, Therapie von allen Senkungszuständen des Beckenbodens, Rezidivtherapie</p>
5	VG14 - Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes
6	<p>VG15 - Spezialsprechstunde</p> <p>Beratung über Therapiemöglichkeiten bei Harninkontinenz</p>
7	VG12 - Geburtshilfliche Operationen
8	VG13 - Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane
9	VG00 - („Sonstiges“)
10	<p>VG00 - („Sonstiges“)</p> <p>Gynäkologische Standardoperationen (laparoskopisch)</p>
11	<p>VG00 - („Sonstiges“)</p> <p>Bei Wiederauftreten einer Senkung operative Versorgung mittels einer "Netzeinlage" (vaginal oder laparoskopisch)</p>
12	<p>VG00 - („Sonstiges“)</p> <p>z.B. Behandlung von Feigwarzen (Condylomen), Korrektur der Schamlippen (Labien), Laser der Vagina</p>
13	<p>VG03 - Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse</p> <p>inkl. kosmetische Operationen</p>
14	<p>VG05 - Endoskopische Operationen</p> <p>z.B. laparoskopische Hysterektomie, Myomenukleation, Zystenextirpation, Diagnostik und Therapie der Endometriose, Entfernung von Eileiterschwangerschaften, Diagnostik bei Kinderwunsch, Laparoskopie zum Lösen von Adhäsionen, laparoskopische Operation zum Beheben von Senkungszuständen</p>
15	<p>VG01 - Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse</p> <p>Behandlung von Brustkrebs (Stanzbiopsie, u.U. Brusterhaltende Therapie (BET), Sentinelkonzept), kosmetischer Wiederaufbau</p>
16	<p>VG02 - Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse</p> <p>Sonographie, bei Notwendigkeit Stanzbiopsie</p>
17	<p>VG10 - Betreuung von Risikoschwangerschaften</p> <p>Geburtsplanung bei Risikoschwangerschaften</p>
18	VG16 - Urogynäkologie
19	<p>VG00 - („Sonstiges“)</p> <p>Dysplasiesprechstunde</p>

#	Medizinische Leistungsangebote
20	VG00 - („Sonstiges“)
	Geburtsplanung
21	VG00 - („Sonstiges“)

B-[2400].5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	1777
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[2400].6.1 Hauptdiagnosen 3-stellig

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	Z38	Lebendgeborene nach dem Geburtsort	360
2	O80	Spontangeburt eines Einlings	285
3	D25	Leiomyom des Uterus	77
4	P92	Ernährungsprobleme beim Neugeborenen	62
5	N81	Genitalprolaps bei der Frau	48
6	N80	Endometriose	46
7	O68	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]	46
8	O34	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane	45
9	D27	Gutartige Neubildung des Ovars	45
10	N83	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri	38
11	O42	Vorzeitiger Blasensprung	36
12	N84	Polyp des weiblichen Genitaltraktes	33
13	R10	Bauch- und Beckenschmerzen	32
14	O21	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft	29
15	C54	Bösartige Neubildung des Corpus uteri	29
16	N85	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten des Uterus, ausgenommen der Zervix	27
17	O62	Abnorme Wehentätigkeit	23
18	N73	Sonstige entzündliche Krankheiten im weiblichen Becken	23
19	O48	Übertragene Schwangerschaft	22
20	O26	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind	21
21	O00	Extrauterin gravidität	21

#	ICD-3-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
22	N92	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation	19
23	O64	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Fetus	17
24	P59	Neugeborenenikterus durch sonstige und nicht näher bezeichnete Ursachen	16
25	N39	Sonstige Krankheiten des Harnsystems	16
26	O06	Nicht näher bezeichneter Abort	13
27	N95	Klimakterische Störungen	13
28	O20	Blutung in der Frühschwangerschaft	13
29	O70	Dammriss unter der Geburt	12
30	C50	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]	11

B-[2400].7.1 OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	9-262	Postnatale Versorgung des Neugeborenen	476
2	1-208	Registrierung evozierter Potentiale	415
3	9-500	Patientenschulung	323
4	9-260	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt	229
5	5-758	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]	216
6	5-749	Andere Sectio caesarea	181
7	9-261	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt	160
8	5-683	Uterusexstirpation [Hysterektomie]	146
9	5-933	Verwendung von Membranen oder sonstigen Materialien zur Prophylaxe von Adhäsionen	135
10	5-661	Salpingektomie	107
11	5-704	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik	95
12	5-657	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung	87
13	1-471	Biopsie ohne Inzision am Endometrium	76
14	5-651	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe	70
15	5-681	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus	68
16	5-653	Salpingoovariektomie	59
17	5-738	Episiotomie und Naht	46
18	1-672	Diagnostische Hysteroskopie	45
19	5-702	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes	44
20	9-984	Pflegebedürftigkeit	39
21	1-694	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)	39

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
22	5-690	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]	37
23	5-756	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal)	33
24	1-472	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri	30
25	1-559	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision	28
26	5-932	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung	28
27	5-730	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]	21
28	8-800	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat	21
29	5-656	Plastische Rekonstruktion des Ovars	18
30	5-667	Insufflation der Tubae uterinae	18

B-[2400].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

#	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz
1	AM07 - Privatambulanz	<p>Chefarztambulanz Dr. med. U. Mahnert</p> <p>Beratung, Diagnostik und Therapie aller gynäkologischen und geburtshilflichen Fragestellungen, Geburtsplanungsgespräche</p>
2	AM08 - Notfallambulanz (24h)	<p>Notfallambulanz</p> <p>24- Stunden Notfalldienst für die medizinische Erstversorgung von Notfall-Patienten</p>
3	AM11 - Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	<p>Vor- und nachstationäre Leistungen für terminierte patienten</p> <p>Werktags 07.00</p>

B-[2400].8.1 Leistungen der Ambulanz (außer AM06, AM17)

#	Ambulanz	Leistung
1	Chefarztambulanz Dr. med. U. Mahnert	VG15 - Spezialsprechstunde

B-[2400].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

#	OPS-Ziffer	Bezeichnung	Fallzahl
1	1-471.2	Biopsie ohne Inzision am Endometrium: Diagnostische fraktionierte Kürettage	80
2	1-672	Diagnostische Hysteroskopie	78
3	5-690.0	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]: Ohne lokale Medikamentenapplikation	55
4	5-671.01	Konisation der Cervix uteri: Konisation: Schlingenexzision	12
5	1-472.0	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri: Zervixabrasio	8
6	5-690.1	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]: Mit lokaler Medikamentenapplikation	7

#	OPS-Ziffer	Bezeichnung	Fallzahl
7	5-690.2	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]: Mit Polypentfernung	< 4
8	5-711.1	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste): Marsupialisation	< 4
9	5-582.0	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Exzision, offen chirurgisch	< 4
10	5-691	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers	< 4
11	1-661	Diagnostische Urethrozystoskopie	< 4

B-[2400].9.1 Ambulante Operationen, 4-stellig, Print-Ausgabe

#	OPS-4-Code	Umgangsspr. Bezeichnung	Fallzahl
1	1-471	Biopsie ohne Inzision am Endometrium	80
2	1-672	Diagnostische Hysteroskopie	78
3	5-690	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]	65
4	5-671	Konisation der Cervix uteri	12
5	1-472	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri	8
6	5-691	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers	< 4
7	5-582	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra	< 4
8	5-711	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)	< 4
9	1-661	Diagnostische Urethrozystoskopie	< 4

B-[2400].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung	Nein

B-[2400].11 Personelle Ausstattung

B-[2400].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Anzahl Ärztinnen und Ärzte insgesamt ohne Belegärzte

Anzahl (in Vollkräften)	8,12
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,12
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	8,12
Fälle je Vollkraft	218,84
Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	40

– davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl (in Vollkräften)	4,12
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,12
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	4,12
Fälle je Vollkraft	431,31

B-[2400].11.1.1 Ärztliche und zahnärztliche Fachexpertise der Abteilung

#	Facharztbezeichnungen
1	AQ14 - Frauenheilkunde und Geburtshilfe
2	AQ16 - Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie
3	AQ17 - Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin

B-[2400].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	10,55
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,55
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	10,55
Fälle je Vollkraft	168,44

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	6,48
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,48
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Personal in der ambulanten Versorgung	0
Personal in der stationären Versorgung	6,48
Fälle je Vollkraft	274,23

Entbindungspfleger und Hebammen (Ausbildungsdauer 3 Jahre) in Vollkräften

Anzahl (in Vollkräften)	9,87
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	9,87

<i>Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis</i>	0
<i>Personal in der ambulanten Versorgung</i>	0
<i>Personal in der stationären Versorgung</i>	9,87
<i>Fälle je Vollkraft</i>	180,04

B-[2400].11.2.1 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Anerkannte Fachweiterbildungen / akademische Abschlüsse

#	Anerkannte Fachweiterbildung / zusätzlicher akademischer Abschluss
1	PQ20 - Praxisanleitung
2	PQ21 - Casemanagement
3	PQ13 - Hygienefachkraft
4	PQ12 - Notfallpflege
5	PQ05 - Leitung einer Station / eines Bereiches
6	PQ07 - Pflege in der Onkologie
7	PQ08 - Pflege im Operationsdienst

B-[2400].11.2.2 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Zusatzqualifikation

#	Zusatzqualifikation
1	ZP16 - Wundmanagement
2	ZP24 - Deeskalationstraining
3	ZP28 - Still- und Laktationsberatung
4	ZP09 - Kontinenzmanagement
5	ZP03 - Diabetes
6	ZP05 - Entlassungsmanagement
7	ZP08 - Kinästhetik